Das wäre was.

Eine Rahmenbedingung des Staates ist erforderlich.

Ein Bruchteil eines Cents soll als Erfinderabgabe auf alle produzierten Erfindungen weltweit eingezogen werden, die nicht älter als 50 Jahre sind und in Deutschland zum Verkauf angeboten werden. Dieses Geld würde zentral gesammelt werden und einen Topf füllen, aus dem die Erfinderclubs nach Bedarf finanziert werden können, bspw. wenn ein Erfinder eine Idee hat.

Die Erfinderclubs können dadurch die Erfinder bei der Zeichnung, Beschreibung, Modell- und Prototypbau seiner Erfindung unterstützen, je nachdem was nötig ist. Auch diese durch Unterstützung erstellten Unterlagen kommen an eine zentrale Stelle. Durch die Zentralisierung ist es möglich, passende Betriebe auszuwählen, denen die Unterlagen zugeschickt werden. Ob die Betriebe die Erfindung so oder verändert produzieren, ist ihnen überlassen. Gemeldet werden müssen nur die verkauften Stückzahlen bzw. die Einnahmen. Der Anteil, den der Erfinder bekommt, wird daraufhin von der zentralen Stelle errechnet. Je länger die Erfindung produziert wird, desto mehr bekommt der Erfinder.

Patentämter Weltweit Patent Anwälte entfallen.

U-S-Erfinder